

PERSÖNLICH

Dragan Golubovic kann dieser Tage sein 10-Jahre-Dienstjubiläum bei der GF Rohrleitungssysteme AG in Seewis feiern. Er arbeitet im Unternehmen als Kunststoffspritzer in der Abteilung Spritzerei. Das Unternehmen gratuliert herzlich.

Portemonnaie-Dieb in Roveredo geschnappt

ROVEREDO In Roveredo im Misox hat die Kantonspolizei Graubünden übers Wochenende einen 45-jährigen Italiener festgenommen. Der Mann hatte laut einer Polizeimeldung von gestern in einem als Hotel und Restaurant geführten Betrieb das Service-Portemonnaie entwendet. Dank eines Hinweises aus der Bevölkerung konnte der mit der Geldbörse flüchtende Dieb von der Polizei in einem Taxi angehalten werden. Zuvor hatte der Geschäftsführer des Hotels auf eigenes Glück zu Fuss nach dem Täter gesucht. Das Portemonnaie mit einem darin enthaltenen Barbetrag in Höhe von rund 2500 Franken konnte an den Geschäftsführer zurückgegeben werden. (BT)

JÄGER-SKI-WM



Silvana Stecher holt Weltmeistertitel

An der 7. Jäger-Ski-WM, welche vom 12. bis 15. Januar im Sarntal/Südtirol stattfand, konnte sich Silvana Stecher, die amtierende «Schweizer Jägerin», gegen ihre Konkurrentinnen durchsetzen und gewann den Weltmeistertitel in der Kategorie Jägerinnen. Der Wettkampf bestand aus einem Riesentorlauf in zwei Durchgängen mit jeweils einer Schiessanlage, wo fünf Schuss auf eine Biathlonscheibe abgegeben werden. Silvana Stecher wurde vor einem Jahr durch ein Online-Voting zur «Schweizer Jägerin» 2016 bis 2018 gewählt. Die sympathische Jagd-Botschafterin aus Tarasp war im Oktober 2016 Gast bei «BT in der Beiz».

Lottozahlen

Swiss Lotto
Die Gewinnzahlen vom 14.01.2017

Glückszahl: 5
Replay: 3

Joker: 6 4 7 6 9 9

Euro Millions
Die Gewinnzahlen vom 13.01.2017

3 7 16 26 50

Sterne: ★ ★ ★ Superstar

Zweite Chance: 17 21 22 28 45

Angaben ohne Gewähr; Quelle: Swiss Lotto, Grafik: Bündner Tagblatt

CHUR

Packende Tanzshow zum «Frysis»-Jubiläum

Mit der aufwendigen und abwechslungsreichen Show «Back to the roots» hat die Churer Tanzschule Stellwerk übers Wochenende das 10-Jahre-Jubiläum der Förderklasse «Frysis» gefeiert. Die Tanzshow war ein voller Erfolg.



50 ehemalige und aktive Tänzerinnen und Tänzer der Tanzschule Stellwerk standen am Wochenende im Churer Titthof bei einer grossen Jubiläumsaufführung auf der Bühne. Mit der Show «Back to the roots» wurde das zehnjährige Bestehen der Förderklasse «Frysis» gefeiert. Die Tänzerinnen und Tänzer boten eine abwechslungsreiche Show, die das Publikum zu begeistern vermochte. Für die Show hauptverantwortlich waren die Stellwerk-Leiterin Regina Vedana und die ehemalige Tanzschülerin Ellen Wolf. Mit tollen Einlagen, viel Tempo und einer Prise Humor zeigte das Programm die Geschichte der «Frysis», die immer von Neubeginn und Abschied geprägt ist, wenn die jungen Tänzerinnen und Tänzer nach lehrreichen Jahren weiterziehen. Was sie alle verbindet, ist die Freude am Tanzen – ganz im Sinne von «Just dance», dem letzten dargebrachten Stück «Can't Stop The Feeling» von Justin Timberlake. (LUB/FOTO OLIVIA ITEM)

Après-Ski neu auch im Bahnwagen

ANDERMATT/SEDRUN Die Ski-Arena Andermatt-Sedrun AG eröffnet gemeinsam mit der Matterhorn Gotthard Bahn eine Après-Ski-Bar. Ein im Dienste des Glacier Express stehender Panoramawagen wurde eigens für diesen Zweck hergerichtet und verziert. Der Wagen bietet Sitz- sowie Stehplätze in einem Bar- und Loungebereich. Nebst einem klassischen Getränkeangebot werden auch kleine Speisen angeboten. Die Restauration wird vom Gastroteam der Ski-Arena Andermatt-Sedrun betrieben. Der Après-Ski-Wagen verkehrt bis 17. April täglich zwischen Andermatt und Disentis je zweimal in jede Richtung und hält jeweils an allen Stationen auf der Strecke gemäss Fahrplan. Die Fahrt ist im Skiticket der Ski-Arena Andermatt-Sedrun enthalten oder ist mit einem normalen Zugbillett möglich. (BT)

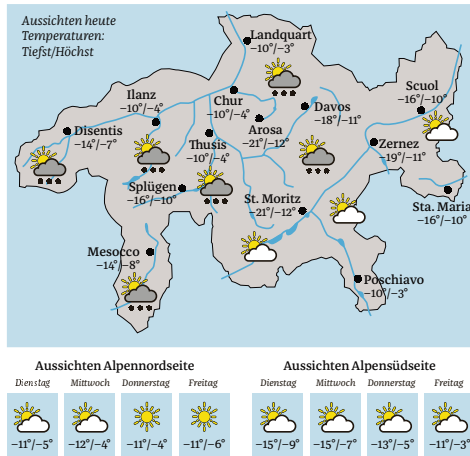
Attraktives Skifahren für Familien in Savognin

SAVOGNIN Savognin macht sich stark für Familien: Laut der Savognin Bergbahnen AG wird aktuell vom 16. bis 19. Januar eine spezielle Skiwoche durchgeführt. Zwei Aktionen sollen die Gäste ins nahe Wintersportgebiet locken. Zum Preis von nur 89 Franken fährt die ganze Familie mit der Familientageskarte Ski. Eingeschlossen sind Eltern oder Grosseltern mit allen eigenen Kindern oder Enkelkindern. Zudem gibt es für Senioren beim Kauf von einer Seniorentageskarte von Montag bis Donnerstag eine zweite Tageskarte für den gleichen Tag gratis dazu. Wer keine Ski-ausrüstung hat, kann eine solche an der Talstation bei Cube Aktiv zu günstigen Preisen für einen Tag mieten. Das Hotel «Cube» zieht mit diesen Tagesangeboten mit und ergänzt sie mit Übernachtungsangebot inklusive Halbpension. (BT)

Blinde und Sehbehinderte im Skigebiet Flims-Laax

LAAX Der Westschweizer Skiclub Groupement Romand de Skieurs Aveugles et Malvoyants (GRSA) hat für sein Januar-Lager Flims-Laax als Skort ausgewählt. Rund 30 blinde und sehbehinderte Skifahrerinnen und Skifahrer kurven mit ihren Begleitern aktuell bis zum 21. Januar über die Pisten. Die Begleiter fahren je nach Sehevermögen der sehbehinderten Person voraus und verständigen sich über Funk mit ihren Schützlingen. Die sehbehinderten Menschen tragen gelbe Jacken mit einem durchgestrichenen Auge, die Begleiter rote mit demselben Symbol. Die Teilnehmer sind froh, wenn andere Skifahrer auf sie Rücksicht nehmen und genügend Abstand zu den Tandems halten, damit es zu keinen gefährlichen Situationen kommt, wie die GRSA in einer Mitteilung schreibt. (BT)

WETTER



Noch häufig bewölkt und lokal etwas Neuschnee

Aussichten heute Montag
Allgemeine Lage: Die Höhenströmung dreht langsam auf Nordost. Ein Hochdruckgebiet weitet sich nach Osteuropa aus, an seinem Südrand kommt in der Schweiz Bise auf.
Heute bringt ein weiterer Schuber Feuchtigkeit aus Nordosten nochmals viele Wolken nach Nordbünden und in Teile von Mittelbünden. Es fällt vereinzelt noch etwas Schnee, am häufigsten entlang den Voralpen. Im Süden ist es mit kräftigem Nordföhn freundlicher und besonders in den Südtälern sonnig. Es ist eisig kalt, es bleibt im frostigen Bereich.
Luftmesswerte im Kanton Graubünden:
www.ostluft.ch – www.in-luft.ch – www.anu.gr.ch

Prognosen für die nächsten Tage
Am Dienstag hält sich in den Tälern von Nord- und Mittelbünden Hochnebel mit einer Obergrenze von etwa 2000 Metern. Darüber ist es sonnig, ebenso in Südbünden. Es herrschen tiefe Temperaturen, auf 2000 Metern steigt das Thermometer kaum über –15 Grad. Am Mittwoch zieht sich der Hochnebel langsam aus Graubünden zurück, und auch in den Tälern setzt sich die Sonne durch. Es bleibt jedoch eisig kalt, im Unterland liegt zäher Nebel. Die zweite Wochenhälfte ist trotz einiger Schleierwolken überwiegend sonnig. Es bleibt kalt.

ZITAT DES TAGES

«Ich liebe den Tanz, denn er befreit den Menschen von der Schwere der Dinge, bindet den Vereinzelten zu Gemeinschaft.»

AURELIUS AUGUSTINUS, 354–430, KIRCHENVATER/-LEHRER

COMIC

